



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2018/431 Status: öffentlich Datum: 15.02.2018 Ansprechpartner/in: Behrens, Klaus Bearbeiter/in: Behrens, Klaus	
Federführend: FD 2.5 Kommunalaufsicht		
Mitwirkend:	öffentliche Mitteilungsvorlage	
HanseWerk AG Bericht zum 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2017		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt

2. Sachverhalt:

Die HanseWerk AG hat den kommunalen Aktionären den Bericht zum 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2017 zur Verfügung gestellt.

Neben einem allgemeinen Überblick zur Lage der Gesellschaft enthält der Bericht Informationen zu energiewirtschaftlichen Kennzahlen, zur Ertragslage sowie zum Investitionsbereich. Ergänzt wird der Bericht um Anmerkungen zum Bereich Personal und Arbeitssicherheit sowie zur gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens.

Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2017 beträgt 114,2 Mio € und liegt damit um 12,6 Mio. € unter dem geplanten Wert. Grund dafür ist eine Gewinnthesaurierung (Gewinneinbehaltung zu Finanzierungszwecken) bei der Schleswig-Holstein Netz AG in Höhe von 19,6 Mio. €. Ohne diesen Effekt läge der Jahresüberschuss der HanseWerk AG um 7,0 Mio. € über dem budgetierten Wert. Begründet wird dieses Ergebnis mit der Neubewertung von Rückstellungen sowie positiven Effekten im Bereich der Pensionsverpflichtungen der Gesellschaft.

Mit dem Übergang des Gasnetzgeschäftes in Mecklenburg-Vorpommern auf die HanseGas GmbH sowie der Verlagerung von Querschnittsfunktionen von der HanseWerk AG auf die Schleswig-Holstein Netz AG, die Hamburg Netz GmbH sowie die HanseGas GmbH hat sich die Gewinn- und Verlustrechnung der HanseWerk AG gegenüber dem Vorjahr deutlich verändert (geringere Umsatzerlöse und Aufwendungen bei gleichzeitig steigendem Beteiligungsergebnis bei der HanseWerk AG).

Der Bericht ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

2017_Bericht HanseWerk AG 2. Halbjahr